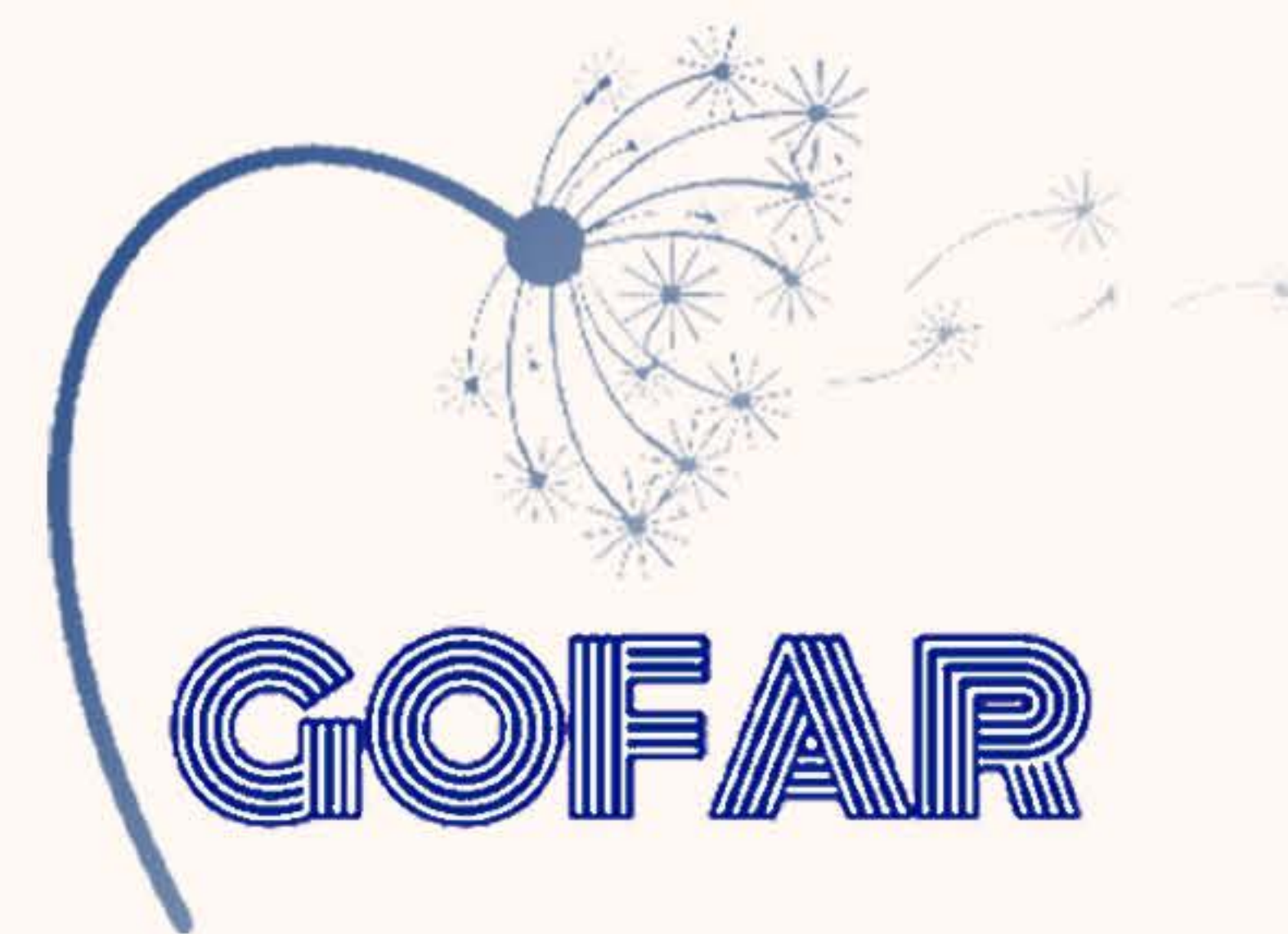
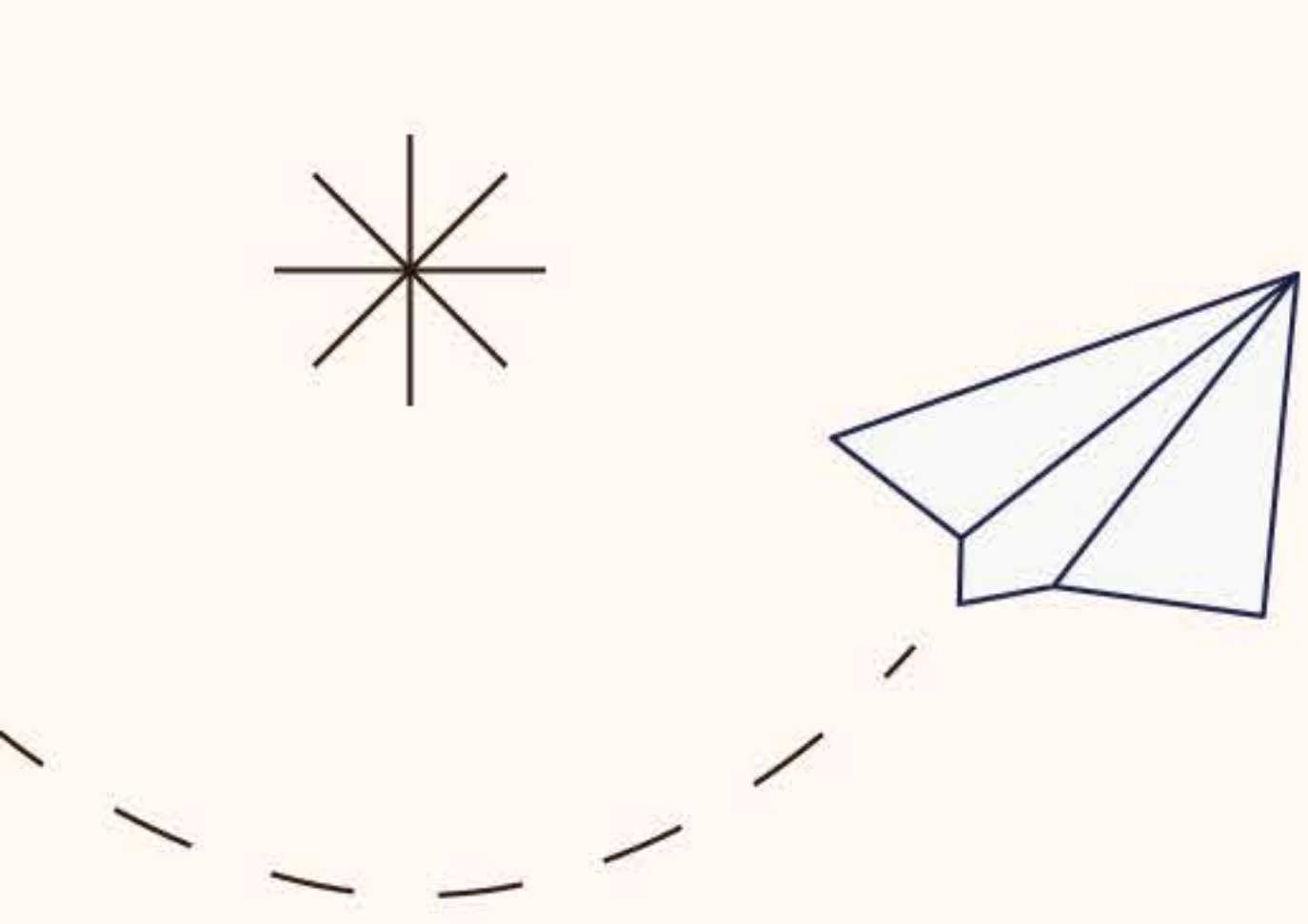




Die transformative Kraft von Bildung und Ausbildung wurde während des Learning, Teaching, Training Activity (LTTA1) zum Thema Kapazitätsaufbau: Unterstützung von Flüchtlingen deutlich. Diese bemerkenswerte Veranstaltung fand vom 22. bis 28. April 2023 in Finnland statt und brachte Organisationen zusammen, die sich dafür einsetzen, das Leben von Flüchtlingen positiv zu beeinflussen.

Unter der Leitung von Inclusio Oy (Finnland) in Zusammenarbeit mit der Intercultural Youth Dialogue Association IYDA e.V. (Deutschland) und INNOVATION FOOTPRINT (Griechenland) zielte die LTTA1 darauf ab, die Teilnehmer mit den notwendigen Werkzeugen auszustatten, um Flüchtlinge auf ihrem Integrationsweg effektiv zu unterstützen. Durch ein umfassendes Programm vertieften sich die Teilnehmer tief in interdisziplinäre Ansätze, förderten die interkulturelle Kommunikation und hinterfragen Stereotypen.

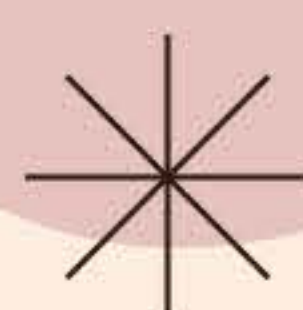
An fünf inspirierenden Tagen erkundeten die Teilnehmer thematische Module, die darauf abzielen, ihre Fähigkeiten zu verbessern und ihr Verständnis für die Flüchtlingsunterstützung zu erweitern. Die Aktivitäten wurden strukturiert, um eine ausgewogene Mischung aus theoretischem Wissen und praktischen Erkenntnissen zu bieten. Hier sind einige Highlights von jedem Tag:

1. Tag: Ankunft und Einführung;

Die LTTA1 begann mit einem herzlichen Empfang, als Teilnehmer mit unterschiedlichem Hintergrund zusammen kamen. Die Icebreaker-Aktivitäten förderten das Kameradschafts Gefühl, während Präsentationen die wichtige Arbeit der Partnerorganisationen vorstellen. Es schafft die Voraussetzungen für eine ansprechende und kollaborative Lernumgebung.

2. Tag: Psychosoziale Unterstützung;

Dieser Tag konzentrierte sich auf den kritischen Aspekt der psychosozialen Unterstützung von Flüchtlingen. Durch Rollenspiele und Diskussionen erhielten die Teilnehmer wertvolle Einblicke in praktische Techniken und Vorgehensweisen. Vorträge zur Psychological First Aid (PFA) vermittelten grundlegendes Wissen zur Unterstützung des psychischen Wohlbefindens von Flüchtlingen.



3. Tag: Interkulturelle Kommunikation;

Die Verbesserung der interkulturellen Kommunikationsfähigkeiten war das Hauptziel dieses Tages. Bei interaktiven Aktivitäten wie „Bafa Bafa“ und „The Paper's Ball“ erlebten die Teilnehmer aus erster Hand die Herausforderungen und die Bedeutung effektiver interkultureller Kommunikation. Diese Aktivitäten trugen dazu bei, Barrieren abzubauen und eine tiefere Wertschätzung für die kulturelle Vielfalt zu fördern.

4. Tag: Stereotypen;

Das Herausfordern von Stereotypen war das zentrale Thema des vierten Tages. Durch zum Nachdenken anregende Aktivitäten und eine Präsentation über unbewusste Vorurteile untersuchten die Teilnehmer ihre vorgefassten Meinungen und erkundeten Strategien zur Förderung der Inklusion. Übungen wie der Implicit Association Test (IAT) und der Privilege Walk förderten sinnvolle Diskussionen über Privilegien, Gleichheit und soziale Gerechtigkeit.

5. Tag: Austausch von Erfahrungen und Best Practices;

Der letzte Tag konzentrierte sich auf den Austausch von Erfahrungen und Best Practices unter den Teilnehmern. Gruppendiskussionen ermöglichten einen reichhaltigen Austausch von Erkenntnissen und gewonnenen Erkenntnissen. Eine Evaluierung Sitzung lieferte wertvolles Feedback, um zukünftige Bemühungen weiter zu verbessern. Ein Social-Media-Workshop ermöglichte es den Teilnehmern außerdem, digitale Plattformen zur Sensibilisierung und zum Aufbau integrativer Gemeinschaften zu nutzen.

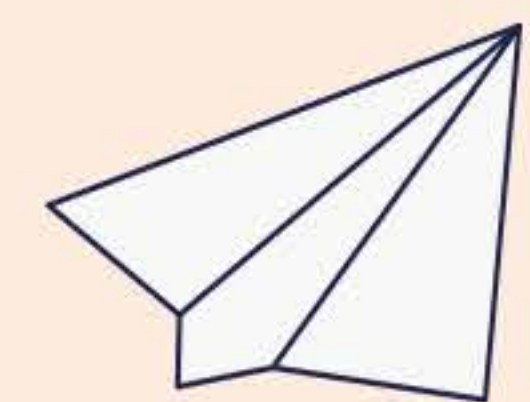


Der Erfolg des LTTA1 wurde durch das Engagement und den unermüdlichen Einsatz von Inclusio Oy, IYDA e.V. und INNOVATION FOOTPRINT ermöglicht. Ihr Engagement für die Förderung des Wohlergehens und die Integration von Flüchtlingen ist wirklich lobenswert. Die aktive Teilnahme und der Enthusiasmus der Teilnehmer trugen zusätzlich zum Gesamterfolg der Veranstaltung bei.

Wenn wir über die transformative Kraft von Bildung und Ausbildung nachdenken, werden wir an die entscheidende Rolle jedes Einzelnen beim Aufbau einer integrativeren und toleranteren Gesellschaft erinnert. Die LTTA1 hat den Teilnehmern das Wissen, die Fähigkeiten und das Einfühlungsvermögen vermittelt, um Flüchtlinge in ihrem Integrationsprozess zu unterstützen. Durch ihre gemeinsamen Bemühungen werden diese engagierten Einzelpersonen zweifellos das Leben unzähliger Flüchtlinge positiv beeinflussen und eine bessere und harmonische Zukunft für alle fördern.

Die Partnerschaft

Die Europäische Partnerschaft besteht aus folgenden Organisationen:



Intercultural Youth Dialogue Association IYDA e.V.

Germany



Inklusio Oy

Finland



INNOVATION FOOTPRINT

Greece